

Rieser Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphische
Zugabe, Riesa.

Amtsblatt

Verlagsstelle
R. 22

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa,
sowie den Gemeinderat Gröba.

Nr. 181.

Dienstag, 6. August 1912, abends.

65. Jahrg.

Das Rieser Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger bei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Eckalter der Post 1 Mark 75 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Anzeigen-Raum für die Nummer des Ausgabebetages bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr. Preis für die Zeilenbreite 43 mm dritte Korpusgröße 18 Pfg. (Zehnpreis 12 Pfg.) Zeitraumber und besonderer Satz nach besonderem Tarif.

Verlagsdruck und Verlag von Renger & Winterlich in Riesa. — Verlagsstelle: Grosse Straße 20. — Für die Redaktion verantwortlich: Arthur Schmal in Riesa.

Einquartierung betreffend.

Unter Bezugnahme auf § 6 des Reichsgesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden vom 24. Mai 1898 (Reichsges. Bl. S. 361) i. V. mit der Ausführungsverordnung hierzu vom 13. Juli 1898 (Reichsges. Bl. S. 922), bezw. § 8 des Reichsgesetzes über die Quartierleistung für die bewaffnete Macht während des Friedenszustandes vom 25. Juni 1898 (Bundesgesetz Bl. S. 523) wird nachstehend den Gemeinden und Ortsbezirken des Amtsgerichtsbezirks Riesa einschließlich der Stadt Riesa die Uebersicht über die Belegung durch Truppen während der diesjährigen Herbstübungen als Einquartierung bekannt gegeben. Marschrouten werden nicht ausgefertigt.

Hierzu wird noch folgendes bemerkt:

1. Alle Quartiere gelten bis zum nächsten Tage früh; s. B. am 2. September verzeichnetes Quartier gilt bis zum 3. früh.
2. Die Stärken der einzelnen Truppenteile und die Anzahl der zu verabreichenden Rationen sind aus der nachstehenden Uebersicht „ungefähre Ausrückstärken“ zu ersehen. Die Zahlen bezeichnen die Höchststärke, die keinesfalls überschritten und in den seltensten Fällen überhaupt erreicht werden wird. Wenn trotzdem in einzelnen Fällen die normale Belegungsfähigkeit überschritten werden sollte, so ist dies im militärischen Interesse unbedingt und unabweisbar notwendig. Für diese Fälle haben die Truppen Anweisung hinsichtlich der Ansprüche an Offiziers- und Mannschafts-Quartiere sich entsprechend zu verhalten.
3. Die genauen Belegungsstärken sind von den Truppenteilen mindestens 14 Tage vor Beziehen der Quartiere den Gemeinden bekannt zu geben.
4. Die genaue Anzahl und Größe der Rationen wird in jedem einzelnen Falle durch die Quartiermacher mitgeteilt werden.
5. Offiziere erhalten nur Morgenloft.
6. Den quartiermachenden Offizieren wird überlassen, in besonderen Fällen einzelne abgelegene, für die Truppen beschwerlich zu erreichende Gehöfte oder Ortsteile im Einvernehmen mit der Ortsbehörde oder der Belegung auszusuchen, sofern sich die Truppe in anderer für sie günstiger Weise unterbringen läßt.
7. Die Quartiermacher treffen tags vorher ein. Quartiermacher ohne Vermittlung der Ortsbehörde ist untersagt.
8. An den Tagen, an denen Stivaks bezw. enge Quartiere bezogen werden, können Schiedsrichterstäbe (etwa 1 bis 2 Offiziere, 2 Mann und 4 Pferde), einzelne Telegraphenformationen und einzelne Kavallerie-Patrouillen auch ohne vorherige Anfrage eines Quartier beanspruchen.
9. Um die schnelle Abfindung der Quartiergeber zu ermöglichen, erhalten die Gemeindebehörden usw. Anweisung, die auf den Quartierbescheinigungen festgesetzten Eingabegelten pünktlichst einzuhalten.

Die mit E² bezeichneten engen Quartiere werden nur bei ungünstiger Witterung bezogen.

Uebersicht.

Abkürzungen:

Div.	— Division.	Garb. R. R.	— Garberegiment.	Tr. Btl.	— Train-Bataillon.	Btl.	— Bataillon.
I. Br.	— Infanterie-Brigade.	Schütz. R.	— Schützen-Regiment.	Reit. Btl.	— Reitende Abteilung.	Kp.	— Kompanie.
Kav. Br.	— Kavallerie-Brigade.	San. Abt.	— Sanitäts-Abteilung.	M. u. W.	— Maschinengewehr-Kompanie.	Est.	— Eskadron.
F. u. W.	— Feldartillerie-Brigade.	R. T. u. W.	— Corps-Telegraphen-Abteilung.	M.	— Mann.	Abt.	— Abteilung.
I. R.	— Infanterie-Regiment.	R. St.	— Regiments-Stab.	Pf.	— Pferde.	Batt.	— Batterie.
Kav. R.	— Kavallerie-Regiment.	Unt.	— Unteroffizier.	Pion.	— Pionier.	Jäg.	— Jäger.
F. u. W. R.	— Feldartillerie-Regiment.	Off.	— Offizier.	St.	— Stab.		

Riesa	27. 28. 29. August	St. 48. J. Br.		Gröba, Gem.	27. 28. 29. August	I. Btl. J. R. 179	
Unterbringung regelt Garnisonkom. Verpfleg. der in Kasernenquart. untergebrachten Mannschaften erfolgt durch die betr. Truppenteile. Futter f. d. Pferde liefert Kreisamt Riesa.		St. J. R. 106		" R.-Quart.	"	II. Btl. J. R. 179	W. u. F.
		I. Btl. J. R. 106				St. 24. Div.	
		St. II. Btl. J. R. 106		Sorn. Oberreuthen	"	St. J. R. 179	W. u. F.
		5. Kp. J. R. 106				1 Off. 56 M. u. 9. Kp. J. R. 179	W.
		St. J. R. 107		Gröba, Gem.	16. 5. m. 26. Aug.	35 M. 10. Kp. J. R. 179	W.
		I. II. und III. Btl. J. R. 107	W.		20. 29. August	20 M. 3. Pf. u. 5. Bitt. J. R. 48	W. u. F.
		St. 88. J. Br.		" R.-Quart.	29. August	75 M. 1. Pf. 7. Kp. Gr. R. 101	W. u. F.
		8. Kp. J. R. 181			16. 5. m. 26. Aug.	St. II. Btl. und 1 Off. 23 M. 32 Pf.	W.
		III. Btl. J. R. 181				5. Bitt. J. R. 48	W. u. F.
		St. 89. J. Br.			29. August	3 Off. 100 M. u. 7. Kp. Gr. R. 101	W. u. F.
		St. J. R. 133		Gröba	27. 28. 29. August	St. II. Btl. Gr. R. 101	W. u. F.
		St. I. Btl. J. R. 133				2 Off. 60 M. 4. Kp. J. R. 134	W.
		1. 2. 3. und 1/2 4. Kp. J. R. 133		Jahnshansen mit Böhlen	27. 28. 29. August	II. Btl. J. R. 134	W. u. F.
	30. August	1. und 2. Kp. J. R. 134				St. J. R. 134	W. u. F.
		St. J. R. 104 (4 Off.)	Mannschaften u. Pferde in Kasernenquartieren		30. August	2 Off. 84 M. 11. Kp. J. R. 134	W.
		L. 2. 3. und 4. Kp. J. R. 104 (12 Off.)		Robeln	27. und 28. August	1 Off. 30 M. 12. Kp. J. R. 104	W.
		St. II. Btl. J. R. 104 (4 Off.)			27. 28. 29. August	St. Tr. Btl. 19	W. u. F.
		9. Kp. J. R. 104 (3 Off.)			29. August	4 M. 8 Pf. San. Abt.	W. u. F.
		3. Est. III. R. 18 (3 Off.)		Ressa	27. 28. 29. August	2 Off. 50 M. 3. Kp. J. R. 181	W.
		St. J. R. 68	Berleiben in ihren Privat- u. Kasernenquartieren	Reutenitz	27. 28. 29. August	8. und 9. Kp. J. R. 133	W. u. F.
		St. I. J. R. 68			24. 5. m. 26. August	1/2 2. reit. Bitt. J. R. 12	W. u. F.
		1. 2. und 3. Bitt. J. R. 68		Reichensee mit Haldehäuser	27. 5. m. 29. August	St. I. Btl. J. R. 102	W. u. F.
		Rej. 5. St. Pion. Btl. 22				1. 2. und 1/2 3. Kp. J. R. 102	W. u. F.
		3. Kp. Pion. Btl. 22			3. September		W.
		San. Abt. 88		Reichenbach	28. und 29. August	40 M. d. 2. Kp. d. Ref. Jäg. Btl.	W.
Reichenbach, Gem.	27. 28. 29. August	1. und 2. Kp. J. R. 181			3. September		W.
" R.-Quart.	"	32 M. u. 3. Kp. J. R. 181		Reichenhener	27. 28. 29. August	2. Abt. J. R. 77	W. u. F.
		St. I. Btl. J. R. 181		Reichenhener	27. 28. 29. August	St. I. Btl. J. R. 134	W. u. F.
Reichenhener	27. 28. 29. August	St. III. Btl. J. R. 179	W. u. F.			3. Kp. J. R. 134	W. u. F.
		1/2 9. Kp. J. R. 179		Reichenhener		1/2 4. Kp. J. R. 134	W. u. F.
Reichenhener mit Sageritz und Langenberg	29. August	St. Gr. R. 101	W. u. F.	Reichenhener	27. 28. 29. August	St. I. Btl. J. R. 134	W. u. F.
		St. I. Btl. Gr. R. 101		Reichenhener		3. Kp. J. R. 134	W. u. F.
	3. September	1. 2. 3. 4. 5. und 6. Kp. Gr. R. 101	W.	Reichenhener		1/2 4. Kp. J. R. 134	W. u. F.
Reichenhener, R.-Quart.	26. 5. m. 29. Aug.	4 Off. 14 M. 8 Pf. u. St. 23. Div.	W. u. F.	Reichenhener	27. 28. 29. August	5. Kp. J. R. 139	W. u. F.
	28. August	St. 23. J. Div.				90 M. d. 6. Kp. J. R. 139	W.
	28. und 29. August	St. 45. J. Br.		Reichenhener		St. 47. J. Br.	W. u. F.
	3. September		W.	Reichenhener		St. II. Btl. J. R. 139	W. u. F.
Reichenhener	27. 28. 29. August	St. III. Btl. J. R. 134	W. u. F.			3 Off. 77 M. 1 Pf. d. 6. Kp. J. R. 139	W. u. F.
		3 Off. 138 M. 1 Pf. 12. Kp. J. R. 134		Reichenhener	27. 28. 29. August	IR. Gr. R. J. R. 181	W. u. F.
		1 Off. 30 M. 24 Pf. 3. Bitt. J. R. 77	W. u. F.				W. u. F.